

DBSV – Telegramm Nr. 13 / 2016

Alle Jahre wieder – der Hinweis auf die Ferienzeit

Wir wollen es nicht versäumen, allen, die in den nächsten Wochen in die Ferien gehen, eine schöne Zeit und vor allem gute Erholung zu wünschen. Bitte denkt daran, dass auch viele Ehrenamtliche demnächst im Urlaub sein werden, so dass sich die Beantwortung von Anfragen, Mails etc. durchaus auch mal verzögern kann. Wir werden aber auch in diesem Jahr keine detaillierten Termine bekanntgeben, denn wir wollen sicherlich alle nach Rückkehr unser Hab und Gut unversehrt vorfinden. Das DBSV – Telegramm konnte wegen der vielen unterschiedlichen Veranstaltungen im nationalen und internationalen (Betriebs-)Sport in den letzten drei Wochen aus Zeitgründen nicht erscheinen. Wir wollen heute eine erste Zusammenfassung einiger Ereignisse vornehmen und gehen dann bei Bedarf auf Einzelheiten in den nächsten Ausgaben noch einmal gesondert ein.

9. DBM Radrennen

Im Rahmen der 1.Hamburgiade fand auch die 9.Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Radsport statt. Hier setzte sich bei den Herrenteams die BSG Aurubis AG Hamburg durch, der NDR gewann im Mixedwettbewerb. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und gratulieren zu den erzielten Erfolgen. In den Dank schließen wir die Organisatoren um Manfred Schwarz ein, ohne deren Einsatz die Veranstaltung gar nicht möglich wäre. Die Siegerehrung der DBM nahm der DBSV-Vizepräsident und Präsident des BSV Hamburg, Bernd Meyer, vor.



DBM-Radfahren Team: 1.Platz BSG Aurubis Hamburg



1.Platz NDR - Mixed

Europäische Betriebssportspiele 2017, 2019 und 2021

Im Mittelpunkt der Generalversammlung der EFCS 2016 stand die Entscheidung über die Durchführung der Europäischen Betriebssportspiele 2021. Mit Bordeaux und der Provinz Gelderland (Arnhem) kandidierten zwei absolut gleichwertige Bewerber, so dass schon bald klar war, dass es eine sehr knappe Entscheidung geben würde. Letztendlich setzten sich die niederländischen Freunde mit 59:55 Stimmen durch und empfangen nun 2021 die Sportlerinnen und Sportler der inzwischen 41 Mitglieder der EFCS. Zuvor gibt es aber noch die Veranstaltungen in Gent 2017 und Salzburg 2019. Apropos Gent: Das Bulletin 2 des Ausrichters der 21.Europäischen Betriebssportspiele 2017 liegt vor und ist auf der DBSV-Internetseite www.betriebssport.net

und im Facebook unter www.facebook.com/groups/EFCSDownloads veröffentlicht. Damit ist auch eine Vorentscheidung hinsichtlich der vorgesehenen Sportarten gefallen. Neben den von der EFCS stets verlangten Grundsportarten Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Bowling, Darts, Fußball, Golf, Handball, Leichtathletik, Petanque, Radrennen, Schach, Squash, Schwimmen, Tischtennis, Tennis, Volleyball, die das Herzstück jeder Veranstaltung bilden, hat sich der belgische Ausrichter entschieden, auch noch Bridge, Minigolf, Orientierungslauf und Padel als Sportarten anzubieten. Weitere von verschiedenen Nationen ins Gespräch gebrachte Sportarten wie z.B. das von Frankreich favorisierte Rugby 7er-Team oder auch das vom DBSV befürwortete Drachenbootrennen und Schießen konnten aus verschiedenen Gründen keine Berücksichtigung finden. Generell ist zu sagen, dass in der EFCS nahezu 17 Millionen Sportlerinnen und Sportler aus 41 nationalen Mitgliedsverbänden organisiert sind, die rund 41.000 Firmen / Unternehmen / BSG´en repräsentieren. Europaweit werden über 50 Sportarten ausgeübt, von denen je nach örtlicher Voraussetzung bis zu 25 zu den jeweiligen Europäischen Betriebssportspielen zugelassen werden. Die Registrierung für Gent 2017 soll ab 1.Juli 2016 frei geschaltet werden.

1.Weltspiele des Betriebssports auf Mallorca

Bei besten Witterungsbedingungen nahmen über 4.500 Betriebssportlerinnen und -sportler aus 25 Mitgliedsländern der WFCS an der Premiere der Weltspiele in Palma de Mallorca und Umgebung teil. Die stimmungsvolle Eröffnungsveranstaltung fand am Fuß der Kathedrale im Zentrum statt. Licht und Schatten bestimmten dann sowohl im sportlichen als auch im organisatorischen Bereich die Spiele. Allen, die wie der Unterzeichner als Aktive bei den Spielen dabei waren, dürfte der Optimierungsbedarf für künftige Veranstaltungen schon vor Ort klar geworden sein. Trotz mancher Kritik an der Organisation der Spiele von Mallorca muss man aber auch bedenken, dass die spanischen Ausrichter mutig für Athen, das kurzfristig zurückgezogen hatte, eingesprungen waren und so letztendlich nur eine Vorbereitungszeit von knapp 9 Monaten anstelle der sonst üblichen mindestens 2 Jahre, bei den Eurospielen sind es sogar 5 Jahre (siehe vorangegangenen Artikel), zur Verfügung hatten. Sportlich gab es aus deutscher Sicht wieder viele Erfolge zu feiern. Stellvertretend für alle deutschen Platzierten haben wir einige Goldmedaillengewinner in Team- und Einzelwertungen herausgesucht und gratulieren auf diesem Wege allen, die in Mallorca zu den Siegern und Platzierten in ihren Sportarten zählten:

Badminton Mixed Senioren:	BSG HanseWerk Hamburg
Bowling (Team):	BSG HanseWerk Hamburg und BSG Stern NDL Sachsen 2 Dresden
Fußball (Frauen):	BSG Allianz Weiß Blau Köln
Leichtathletik 1.500 m:	Doris Kusio-Torkler (SG Stern Sindelfingen)
Minigolf:	Annika Falkenstein und Jörg Bohnhoff, Team der Provinzial Münster
Radfahren:	Philip Kaczmarowski (BSG HanseWerk Hamburg)
Schwimmen:	Georg Dombrowski
Tischtennis (Frauen/Team):	SG Stern Düsseldorf

2.Weltspiele des Betriebssports in La Baule

Die 2.Weltspiele finden vom 23.Mai - 27.Mai 2018 in der Bretagne und zwar in La Baule statt. Aus der ersten Information (s.a. www.facebook.com/groups/WorldFederationofCompanySport) ist zu entnehmen, dass es Wettbewerbe in der Leichtathletik, im Badminton, Basketball, Beachvolleyball, Bogenschießen, Bowling, Bridge, Darts, Fußball (7er-Team), Fußball (11er-Team), Futsal, Golf, Handball, Minigolf, Petanque, Radrennen, Rugby (7er-Team), Schach, Schießen, Schwimmen, Segeln, Tennis, Tischtennis und Volleyball geben wird. Für paralympische Sportler werden zusätzlich Wettbewerbe in der Leichtathletik, im Petanque und im Schwimmen angeboten. Das endgültige Programm wird ab 1.Januar 2017 veröffentlicht, vom 1.April 2017 bis 31.Januar 2018 ist dann die Registrierungsphase vorgesehen. Sobald eine Internetseite eingerichtet wurde, werden wir diese hier publizieren. Bis dahin verweisen wir auf unsere aktuellen Veröffentlichungen im Facebook beispielsweise auf der Seite www.facebook.com/WCSGDeutschland.

Hamburgiade 2016

Die Premiere der Hamburgiade vom 27.-29.Mai 2016 war ein großer Erfolg. An einem Wochenende wurden die sportlichsten Mitarbeiter/innen unter dem Titel „Fitteste Firma der Stadt“ ermittelt. Rund 2.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 140 Unternehmen traten in 25 Sportarten an. Sieger wurde am Ende ERGO Sports mit 17 Goldmedaillen vor den Stadtwerken Norderstedt und der HSH Nordbank. Immerhin 70 Unternehmen konnten sich im Medaillenspiegel platzieren. Informationen und Bilder sind unter www.hamburgiade.de zu finden.

Verbände mit besonderen Aufgaben im DOSB tagten

Am 10. Juni 2016 hat in Frankfurt/Main die Konferenz der Verbände mit besonderen Aufgaben (VmbA) im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) getagt. Einleitend hatte der DOSB-Vorstandsvorsitzende Michael Vesper über aktuelle DOSB-Themen referiert, ehe Barbara Oettinger und Uwe Tronnier über die vielschichtigen Aktivitäten der VmbA berichteten. Die 20 Verbände vertreten rund 1,5 Millionen Sportlerinnen und Sportler. Die Broschüre, in der sich die Verbändegruppe vorstellen, liegt in überarbeiteter Fassung vor und ist auf der DOSB-Website abrufbar. Ute Blessing-Kapelke (stellvertretende DOSB-Ressortleiterin Chancengleichheit & Diversity, Inklusion, „Sport der Generationen“) führte im weiteren Verlauf der sehr gut besuchten Konferenz in das Thema „Der demographische Wandel bewegt den Sport“ ein und leitete dann zu „Stand der Umsetzung der Inklusion im und durch Sport“ über. Dabei stellte sie das neue Projekt „Sport-Inklusionsmanager/innen“ vor. Matthias Krause-Gauckstern (RKB Solidarität Deutschland 1896), VmbA-Vertreter in der DOSB-Arbeitsgruppe „Inklusion im und durch Sport“, informierte ergänzend aus dieser AG. Weiterhin wurde auf die Beteiligung an DOSB-Projekten wie „Starke Netze gegen Gewalt“ hingewiesen. Konsens bestand darüber, dass die Frauen im Sport eine große Chance darstellen, was mögliche Zuwächse im Mitgliederbereich und die Repräsentanz in Gremien sowie in Führungspositionen des organisierten Sports angeht. Die Sommerkonferenz der VmbA im Jahre 2017 wird sich mit dem Schwerpunktthema „Integration“ beschäftigen.

Geplante/feststehende Deutsche Betriebssport Meisterschaften (Stand: 20.06.2016):

<u>Termin</u>	<u>Ort</u>	<u>Veranstaltung</u>	<u>Meldefrist bis</u>
09.07.2016 *)	Templin/Brandenburg	01.DBM Triathlon Sprintdistanz	04.07.2016
16.07.2016	Berlin	09.DBM Kleinfeldfußball	abgelaufen
24.07.2016	Tübingen	03.DBM Triathlon	15.07.2016
05.-07.08.2016	Ostfildern/Baden-Württemb.	09.BSM Skat	abgelaufen
06./07.08.2016	Frankfurt am Main	03.BSM Rommé	30.06.2016
06./07.08.2016	Frankfurt am Main	03.BSM Doppelkopf	30.06.2016
06./07.08.2016	Laupheim	07.DBM Schießen	abgelaufen
19.08.2016	Darmstadt	18.DBM Golf (Finale)	12.08.2016
20.08.2016 *)	Hagen	04.DBM Basketball	30.07.2016
04.09.2016	Norderstedt	01.ODBM Triathlon	23.08.2016
08.09.-11.09.2016	Hamburg	18.DBM Bowling (Team/Einzel)	15.07.2016
09.10.2016	Lübeck	02.DBM Marathon/09.Halbmar.	02.09.2016
09.10.2016	Hamburg	03.DBM 10 Km-Speicherlauf	05.10.2016
22.10./23.10.2016	Saarbrücken	03.DBM Tischfußball	30.09.2016
03.11.-06.11.2016	Dresden	16.DBM Schach	17.10.2016
17.12.2016	Quedlinburg	04.DBM Hallenhandball	01.12.2016
05.08.-08.01.2017	Münster	05.DBM Bowling Trio	20.11.2016
10.02./11.02.2017	Bad Bramstedt	18.DBM Hallenfußball	Ausschreibung folgt
09.03.-12.03.2017	Berlin	11.DBM Bowling Doppel Mixed	15.01.2017

DBM - Kontakt: Wolfgang Großmann (DBSV-Sportbeauftragter) Mailadresse: ws.grossmann@t-online.de

*) Für die 1.DBM im Triathlon (Sprintdistanz) und die 4.DBM Basketball haben die Ausrichter noch einmal um Unterstützung gebeten. Bitte wendet Euch an die in der Ausschreibung jeweils angegebene Kontaktperson.

U.T. 20.6.2016

Impressum: Deutscher Betriebssportverband e.V., c/o Uwe Tronnier, Wiedstr.20, 53859 Niederkassel - Mondorf
Internet: www.betriebssport.net Facebook: www.facebook.com/DeutscherBetriebssportverband
E-Mail: tronnie@snafu.de Konto IBAN-Nr.: DE32 370502990028009363 BIC: COKSDE33XXX Kreissparkasse Köln
Anschrift: DBSV e.V., Olympiapark Berlin, Hanns-Braun-Str./Adlerplatz, 14053 Berlin, Fax: 030 2639 1730 3493

Betriebssport ist Vielfalt – seit über 60 Jahren !

